

Astrid Jung

RAA Neuruppin ▪ August-Bebel-Straße 49 ▪ 16816 Neuruppin

An die

Staatlichen Schulämter des Landes Brandenburg,
SchulleiterInnen der Gymnasien, Oberschulen,
Gesamtschulen, Sonderpädagogische Förderung,
Berufsbildende Schulen
BUSS-Berater für Gedenkstättenpädagogik



Regionale Arbeitsstellen
für Bildung, Integration
und Demokratie

RAA Neuruppin
August-Bebel-Straße 49
16816 Neuruppin
Tel. +49 3391 700874
Fax +49 3391 700937
a.jung@raa-brandenburg.de
www.raa-brandenburg.de

Neuruppin, 23.05.2013

Historisch-politische Bildung / Internationale Schülerbegegnungen

20. Deutsch-tschechische LehrerInnenfortbildung

Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte in den Fächern Deutsch, Geschichte, Politische Bildung, LER aus der Tschechischen Republik und dem Land Brandenburg vom 11. bis 14. September 2013 in Tschechien/ Terezin.

Die Fortbildung wird den TeilnehmerInnen Einblicke in die Bearbeitung historisch-politischer Themen in Tschechien/ Terezin gewähren.

Sie thematisiert die Vermittlung der Geschichte des Nationalsozialismus.

Ausdrückliches Ziel der Fortbildung ist das Anbahnen von Schulpartnerschaften. Die TeilnehmerInnen der genannten Länder begegnen sich, lernen einander kennen und tauschen sich über Inhalte und Methoden zur Vermittlung des o.g. Themas aus.

Inhalte der Fortbildung

Die Konzeptionen und Angebote verschiedener Gedenkstätten und Museen stehen im Zentrum der Betrachtung:

- Muzeum Ghetta Terezin (Gedenkstätte ehemaliges Ghetto/Konzentrationslager Theresienstadt und Kleine Festung)
- -Gedenkstätte Lidice
- Jüdisches Museum in Prag
- Gedenkstätte der Helden des Heydrich-Terrors
- Museum der Stadt Usti nad Labem

Ziele der Veranstaltung

- Förderung und Unterstützung internationaler Schülerbegegnungen

- Vermittlung von historisch-politischen Inhalten bei internationalen Schülerbegegnungen und Austausch über die gemeinsame Gestaltung von entsprechenden Modulen
- Vermittlung von Methoden zu historisch-politischen Fragestellungen u.a. anhand von Projektbeispielen
- Vorstellung der pädagogischen Arbeit der o.g. Gedenkstätten und Museen
- Initiierung von langfristigen deutsch-tschechischen Schulk Kooperationen

Das Lernen am authentischen Ort bietet besondere Bedingungen in der historisch-politischen Bildungsarbeit.

Methodische Arbeitsansätze der Gedenkstätten werden vorgestellt, ausprobiert und diskutiert. Insbesondere steht die Frage nach der Aktivierung Jugendlicher im Zentrum der Arbeit. Die Gedenkstätten werden ihre Erfahrungen vermitteln und Programme zur Diskussion stellen. Die Veranstaltung bietet Gelegenheiten, über konkrete Projekt- bzw. Kooperationsvorhaben ins Gespräch zu kommen.

Der **TeilnehmerInnenbeitrag** beträgt **80 Euro**. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Eine Freistellung ist durch die Lehrkräfte im zuständigen staatlichen Schulamt zu beantragen. Die Fortbildung gilt als Ersatzangebot.

Anmeldeschluss ist der 20.08.2013.

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung die angehängte Vorlage.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation des Pädagogischen Zentrums Usti nad Labem (NIDV) mit der RAA Brandenburg, Niederlassung Neuruppin, sowie der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen.

Sie wird gefördert durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Für Fragen stehen wir Ihnen telefonisch oder per Email sehr gern zur Verfügung.

Astrid Jung

Projektleiterin

a.jung@raa-brandenburg.de

+49 151 55 64 52 76

Anlage:

- Vorläufiges Programm
- Anmeldeformular